

# Starthilfe ins Studium



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



Zentrum für  
Lehrerbildung

Informationen & Tipps zum Studiengang Lehramt an Gymnasien



---

## IMPRESSUM



Technische Universität Darmstadt  
Alexanderstraße 6, S1|13  
64283 Darmstadt

OStR'in i. H. Christine Preuß (Geschäftsführung)  
Dr. Mara Löw und Nadia Pröger M.A.  
(Koordination Beratung)  
Vanessa Cordes-Finkenstein, M.A.  
(Koordination Praxisphasen)  
Oktober 2020

### ***Tipp***

*Diese Broschüre finden Sie auch online unter:  
[www.zfl.tu-darmstadt.de/studiumlag](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/studiumlag)*

---

---

## Grußwort

Liebe Lehramtsstudierende,

vor nicht allzu langer Zeit haben Sie sich dazu entschlossen, ein Lehramtsstudium an der TU Darmstadt aufzunehmen. Sicherlich haben Sie selbst noch viele Erinnerungen an Ihre eigene Schulzeit, denn nicht selten denken wir an diese Zeit zurück, wenn wir an einen Punkt kommen, an dem wir über unsere Zukunft nachdenken. Die Erfahrungen mit Lehrer\*innen und Mitschüler\*innen, aber auch mit Räumen und Strukturen haben einen entscheidenden Einfluss darauf, wie sich Menschen als Individuen und in der Gesellschaft entwickeln. Sie selbst wollen zukünftig als Lehrperson junge Menschen in ihrer Entwicklung begleiten und fördern.

Die TU Darmstadt ist mit dem neuen MINT-orientierten Studiengang für das Lehramt an Gymnasien eine Universität, die Lehramtsstudierende in den zukünftig immer

wichtiger werdenden Themen wie Digitalität und Technik fächerverbindend ausbildet.

Das Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) koordiniert, moderiert und gestaltet an der TU Darmstadt als zentrale Einrichtung das Lehramtsstudium zusammen mit den Fachbereichen. Wir beraten und begleiten Sie von Beginn Ihres Studiums bis zu Ihrem Studienabschluss und unterstützen Sie dabei, sich mit dem Berufsbild einer Lehrkraft der Zukunft auseinanderzusetzen. Auf den folgenden Seiten haben wir alle wichtigen Informationen und Angebote, die Sie für den Start in Ihr Studium benötigen, für Sie zusammengestellt. Für all Ihre Fragen und Anregungen stehen wir, das Team des Zentrums für Lehrerbildung, Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg in Ihrem Studium!



Christine Preuß

Geschäftsführerin des Zentrums für Lehrerbildung TU Darmstadt

---

---

|                                                                     |    |                                                                |    |
|---------------------------------------------------------------------|----|----------------------------------------------------------------|----|
| DAS ZFL STELLT SICH VOR.....                                        | 1  | UNTERSTÜTZUNG, BERATUNG,<br>FORTBILDUNG: ANGEBOTE DES ZFL..... | 24 |
| JETZT GEHT`S LOS: DER STUDIENGANG<br>LEHRAMT AN GYMNASIEN .....     | 2  | Mentoring Lehramt an Gymnasien.....                            | 25 |
| Aufbau des Studiums .....                                           | 2  | Studienberatung Lehramt an Gymnasien .....                     | 26 |
| Der MINT-orientierte Vernetzungsbereich .....                       | 4  | Eignungsberatung.....                                          | 27 |
| Die Praxisphasen und weitere Praktika .....                         | 6  | Kollegiale Fallberatung .....                                  | 28 |
| Studienplanung & Studienorganisation.....                           | 12 | Stipendienberatung .....                                       | 29 |
| Prüfungsverwaltung .....                                            | 22 | Workshop-Programm <i>PraxisPlus</i> .....                      | 30 |
| Ein drittes Fach studieren: Das Ergänzungs-<br>studium Lehramt..... | 23 | Wir sind eure Fachschaft!.....                                 | 31 |

---

---

## DAS ZFL STELLT SICH VOR

Das Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) ist Ihre zentrale Anlaufstelle für überfachliche Fragen und Anliegen zum Lehramtsstudium und zum Lehrberuf. Wir bieten Ihnen ein breites Spektrum an Angeboten, um Sie vom ersten Semester bis über Ihren Studienabschluss hinaus bei der erfolgreichen Gestaltung Ihres Studiums und Ihrer Tätigkeit als angehende Lehrkraft zu unterstützen:

- Begleitung beim Studieneinstieg im Rahmen unseres Mentoring-Programms
- Beratung zu Fragen der Studienorganisation, des PO-Wechsels, des Berufsbildes, der persönlichen Berufseignung und erster Praxiserfahrungen
- Beratung und Verwaltung des Vernetzungsbereichs
- Informationsveranstaltungen zu studien- und berufsrelevanten Themen
- Fortbildung zu praxisbezogenen Themen innerhalb

unseres Workshop-Programms *PraxisPlus*

- Unterstützung bei der Organisation der Praxisphasen und weiterer Praktika; Beratung und Hilfestellung zu Praxisphasen im Ausland
- Erteilung von Leistungsbescheinigungen (BAföG, KfW)
- Meldung von Schwangerschaften im Studium
- Betreuung des Alumninetzwerks

Wir freuen uns, Sie bald persönlich kennenzulernen!



*Ihr ZfL-Team*

---

## JETZT GEHT'S LOS: DER STUDIENGANG LEHRAMT AN GYMNASIEN

### Aufbau des Studiums

Im MINT-orientierten Studiengang Lehramt an Gymnasien studieren Sie zwei **Unterrichtsfächer**, die Sie frei miteinander kombinieren können. Wählbar sind: *Biologie, Chemie, Deutsch, Geschichte, Informatik, Mathematik, Philosophie/Ethik, Physik, Politik & Wirtschaft\**, *Sport*. Ein drittes Fach können Sie als **Ergänzungsfach** (S. 23) studieren. In Ihren Fächern belegen Sie zum einen (gemeinsam mit Bachelor- und Master-Studierenden) Veranstaltungen der Fachwissenschaften, in denen Sie fachliche Inhalte Ihrer Disziplin erlernen. Zum anderen besuchen Sie Veranstaltungen der Fachdidaktiken, in denen Sie lernen, Fachinhalte an Ihre zukünftigen Schüler\*innen zu vermitteln. Außerdem belegen Sie Veranstaltungen der **Grundwissenschaften** mit pädagogischen,

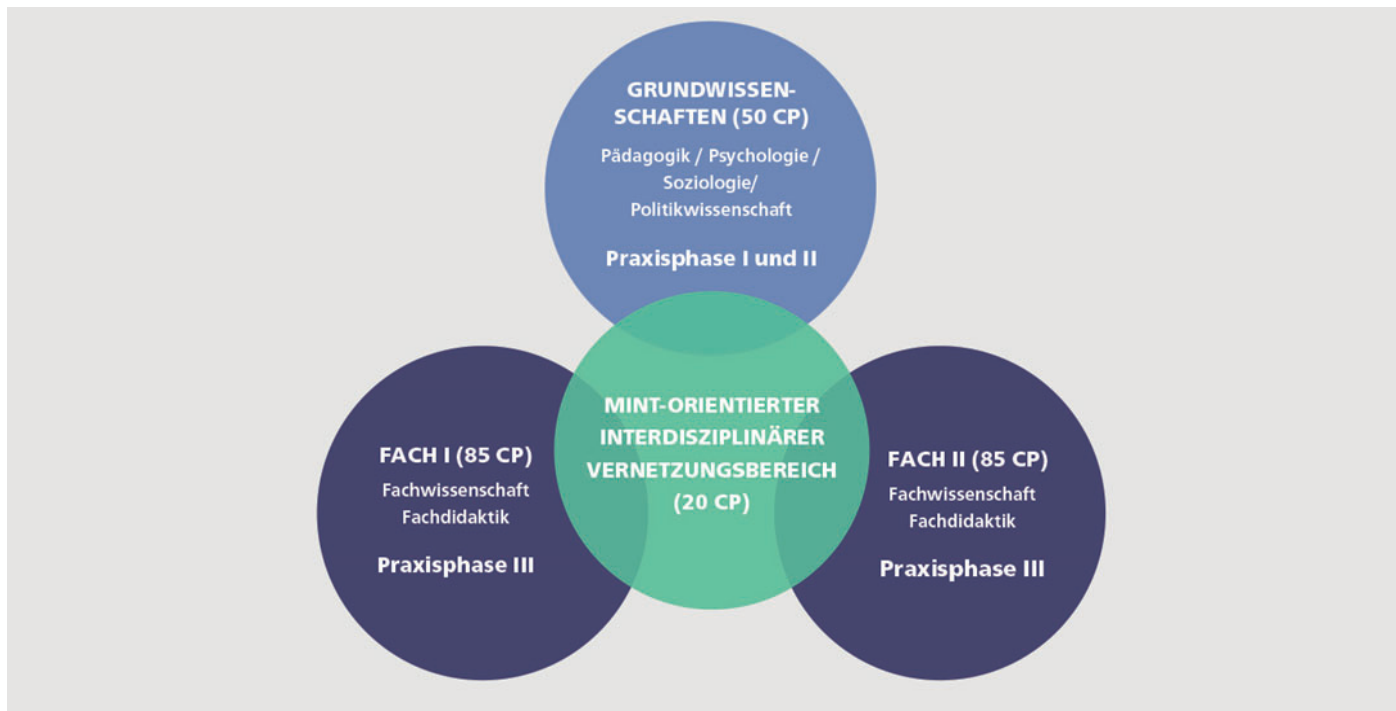
psychologischen, soziologischen und politikwissenschaftlichen Inhalten.

Im **MINT-orientierten Vernetzungsbereich** (S. 4) erwerben Sie (gemeinsam mit Lehramtsstudierenden aller anderen Fächer) fächerübergreifende und fächerverbindende Kompetenzen in den Bereichen Naturwissenschaften, Technik und Medienbildung. Erste Erfahrungen als Lehrperson in der Schule und an anderen Lernorten sammeln Sie in den gestuften **Praxisphasen** (S. 6). Zusätzlich absolvieren Sie das **Orientierungspraktikum** und das **Betriebspraktikum** (S. 11). Die Regelstudienzeit beträgt neun Semester und das Studium schließt mit der **Ersten Staatsprüfung** (S. 22) ab.

### Weitere Informationen

[www.zfl.tu-darmstadt.de/vernetzungsbereich\\_lag](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/vernetzungsbereich_lag)

\* Eine Einschreibung ist bis auf Weiteres nicht möglich.



*CP (Credit-Points/Leistungspunkte) sind eine Angabe für den zeitlichen Aufwand zum Erbringen von Leistungen im Studium. Ein CP entspricht dabei i. d. R. 30 Stunden Arbeit und schließt Lehrveranstaltungen (Präsenzzeit) sowie deren Vor- und Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung ein.*

---

## Der MINT-orientierte Vernetzungsbereich

Im Hinblick auf eine zunehmend technologische Welt erlernen Sie im MINT-orientierten Vernetzungsbereich wichtige Inhalte aus **Naturwissenschaft** und **Technik**. Zusammen mit Lehramtsstudierenden anderer Fächer planen Sie in den Seminaren z. B. **fächerübergreifende Unterrichtsprojekte**.

Je nachdem, ob Sie mindestens ein **MINT-Fach** (Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik) oder ausschließlich **Nicht-MINT-Fächer** (Deutsch, Geschichte, Philosophie/Ethik, Politik & Wirtschaft\*, Sport) studieren, variieren die Lehrveranstaltungen Ihres Vernetzungsbereichs (Tabelle S. 5). Im Pflichtbereich belegen Sie alle drei Module\*\*, im Wahlpflichtbereich wählen Sie ein Modul aus.

### Beispiel: Zwei MINT-Fächer

Sie studieren **Mathematik und Physik**. Dann belegen Sie die Pflichtmodule *Mathematik als*

*gemeinsame Sprache der Naturwissenschaften, Medienpädagogik und Pädagogisches Verstehen von Naturwissenschaft und nachhaltiger Entwicklung*. Als Wahlpflichtmodul belegen Sie z. B. *Philosophie der Lebenswissenschaften*.

### Beispiel: Ein MINT-Fach & ein Nicht-MINT-Fach

Sie studieren **Deutsch und Biologie**. Dann belegen Sie die Pflichtmodule *Mathematik als gemeinsame Sprache der Naturwissenschaften, Medienpädagogik und Pädagogisches Verstehen von Naturwissenschaft und nachhaltiger Entwicklung*. Als Wahlpflichtmodul belegen Sie z. B. *Körper und Bewegung*.

### Beispiel: Zwei Nicht-MINT-Fächer

Sie studieren **Sport und Geschichte**. Dann belegen Sie die Pflichtmodule *Zentrale Ideen und Werkzeuge MINT<sup>plus</sup>, Medienpädagogik und Pädagogisches Verstehen von Naturwissenschaft und nachhaltiger Entwicklung*. Als Wahlpflichtmodul belegen Sie z. B. *Fachsprachen MINT<sup>plus</sup> in mehrsprachigen Klassen*.

---



### MINT-orientierter Vernetzungsbereich

Der Leistungsumfang des Vernetzungsbereichs im Studiengang Lehramt an Gymnasien beträgt insgesamt 20 CP. Für jedes Modul\*\* ist die Anzahl der Credit Points sowie eine Empfehlung, in welchem Semester das Modul absolviert werden sollte, angegeben.

|                                  | Pflichtbereich (15 CP)                                                                         | Wahlpflichtbereich (5 CP), 1 Modul nach Wahl                                                          |
|----------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Fächerkombination mit MINT-Fach  | Mathematik als gemeinsame Sprache der Naturwissenschaften (5 CP, 1. Semester)                  | Zentrale Ideen und Werkzeuge MINT <sup>plus</sup> (5 CP, 2. Semester)***                              |
|                                  |                                                                                                | Fachsprachen MINT <sup>plus</sup> in mehrsprachigen Klassen (5 CP, 4./5. Semester)                    |
|                                  | Medienpädagogik (5 CP, 5. Semester)                                                            | Philosophie der Lebenswissenschaften (5 CP, 3. - 7. Semester)                                         |
|                                  |                                                                                                | Technikphilosophie (5 CP, 3. - 7. Semester)                                                           |
|                                  | Pädagogisches Verstehen von Naturwissenschaft und nachhaltiger Entwicklung (5 CP, 6. Semester) | Digitalität als Praxis in den Geisteswissenschaften (5 CP, 3./4. Semester)                            |
|                                  |                                                                                                | Körper und Bewegung - biomechanische und anatomisch-physiologische Aspekte (5 CP, ab 1. Semester)***  |
|                                  |                                                                                                | Erkenntnisgewinn in den Naturwissenschaften ganzheitlich begriffen und vermitteln (5 CP, 5. Semester) |
|                                  |                                                                                                | Geschichte vernetzt (5 CP, 4. Semester)                                                               |
| Fächerkombination ohne MINT-Fach | Zentrale Ideen und Werkzeuge MINT <sup>plus</sup> (5 CP, 2. Semester)                          | Mathematik als gemeinsame Sprache der Naturwissenschaften (5 CP, 1. Semester)                         |
|                                  |                                                                                                | Fachsprachen MINT <sup>plus</sup> in mehrsprachigen Klassen (5 CP, 4./5. Semester)                    |
|                                  | Medienpädagogik (5 CP, 5. Semester)                                                            | Philosophie der Lebenswissenschaften (5 CP, 3. - 7. Semester)                                         |
|                                  |                                                                                                | Technikphilosophie (5 CP, 3. - 7. Semester)                                                           |
|                                  | Pädagogisches Verstehen von Naturwissenschaft und nachhaltiger Entwicklung (5 CP, 6. Semester) | Digitalität als Praxis in den Geisteswissenschaften (5 CP, 3./4. Semester)                            |
|                                  |                                                                                                | Körper und Bewegung - biomechanische und anatomisch-physiologische Aspekte (5 CP, ab 1. Semester)***  |
|                                  |                                                                                                | Erkenntnisgewinn in den Naturwissenschaften ganzheitlich begriffen und vermitteln (5 CP, 5. Semester) |
|                                  |                                                                                                | Geschichte vernetzt (5 CP, 4. Semester)                                                               |

\* Eine Einschreibung ist bis auf Weiteres nicht möglich.

\*\* Ein Modul ist ein in sich abgeschlossener Lernblock, der i. d. R. verschiedene thematisch zusammenhängende Lehrveranstaltungen umfasst.

\*\*\* Für Studierende der Fächer Informatik bzw. Sport stehen im Wahlpflichtbereich die Module *Zentrale Ideen und Werkzeuge MINT<sup>plus</sup>* bzw. *Körper und Bewegung* nicht zur Wahl, da die Veranstaltungen bereits im Curriculum der Fächer enthalten sind.

---

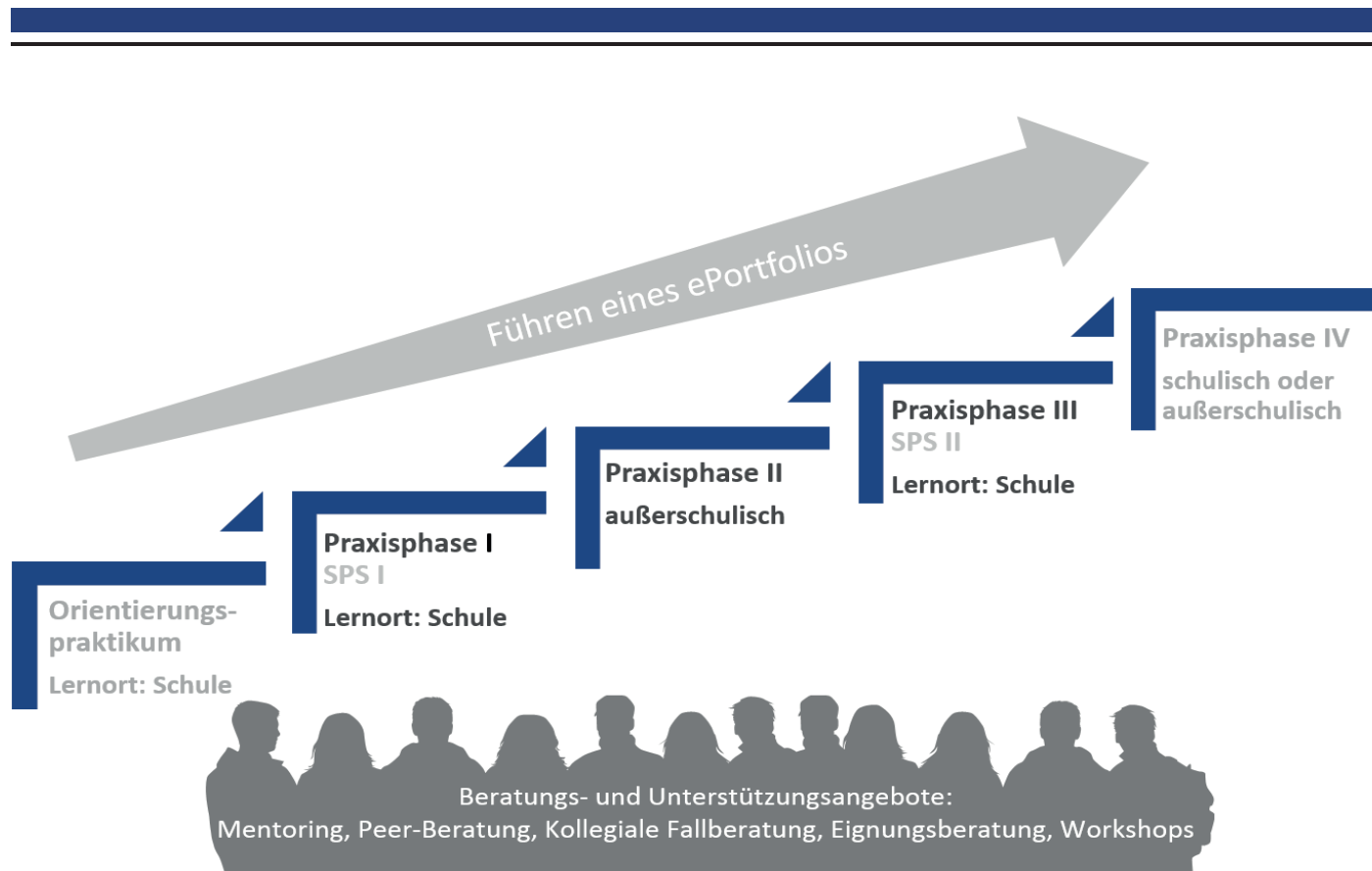
## Die Praxisphasen und weitere Praktika

### Die gestuften Praxisphasen

Die **Praxisphase I** ist ein **allgemeinpädagogisches Praktikum** am Lernort **Schule** und sollte bis zum Ende des vierten Semesters absolviert werden. Diese Praxisphase gibt Ihnen die Gelegenheit, Ihr zukünftiges Betätigungsfeld zu erkunden, erste Praxiserfahrungen zu sammeln und Ihre persönliche Eignung für den Lehrberuf kritisch zu hinterfragen. Dabei werden Sie durch professionelle Begleitung (z. B. in einer Kollegialen Fallberatung) und das Führen eines ePortfolios in Ihrem Lernprozess unterstützt. Die Praxisphase I setzt sich aus einem Vorbereitungsseminar, einem fünfwöchigen Schulpraktikum und einem Nachbereitungsseminar zusammen. Voraussetzung zur Teilnahme an der Praxisphase I ist ein **abgeschlossenes Orientierungspraktikum** (S. 11).



Die **Praxisphase II** absolvieren Sie an einem **außer-schulischen Lernort**, z. B. als Tutor\*innen, Teambegleiter\*innen oder Mentor\*innen an der Universität. Sie sollte im vierten oder fünften Semester durchlaufen werden. Die Schwerpunkte dieser Praxisphase sind u. a. die Leitung und Gestaltung von Gruppenprozessen und die Sensibilisierung für Lehr-Lern-Situationen im Hinblick auf Vielfalt und Gender. Das Modul ist in ein Qualifizierungsseminar, bestehend aus Basis- und Vertiefungselementen, sowie den



---

Praxiseinsatz und unterstützende Begleitveranstaltungen unterteilt. Die Portfolioarbeit aus der Praxisphase I wird weitergeführt. Das Modul wird mit einer Posterpräsentation abgeschlossen.

Die **Praxisphase III** ist ein **fachdidaktisches Praktikum** am Lernort **Schule** in Ihren gewählten Unterrichtsfächern und sollte im sechsten oder siebten Semester absolviert werden. Schwerpunkte bilden u. a. die Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Unterricht unter besonderer Berücksichtigung fachdidaktischer Modelle. Sie erhalten nochmals die Gelegenheit, ihre Lehrpersönlichkeit zu erproben und weiterzuentwickeln. Die Praxisphase III ist dreigeteilt in ein Vorbereitungsseminar, ein Block- oder semesterbegleitendes Praktikum und ein Nachbereitungsseminar. In der Regel finden die Kollegiale Fallberatung und das ePortfolio hier erneut ihren Einsatz.

Die **Praxisphase IV** ist ein **freiwilliges Angebot**, das in den letzten Semestern des Studiums absolviert werden kann. Der Fokus dieser Praxisphase liegt auf dem fachübergreifenden Thema **Umgang mit heterogenen Lerngruppen**. Es werden verschiedene Hospitationsmöglichkeiten an Schulen im Rahmen themenbezogener Seminare angeboten. Sie erhalten die Gelegenheit, eigene Forschungsprojekte zum Thema Heterogenität zu planen, an unseren Kooperationsschulen zu erproben und auszuwerten. Diese Forschungsprojekte können Sie in Absprache mit Ihren Prüfer\*innen mit Ihrer Wissenschaftlichen Hausarbeit verknüpfen.

#### Weitere Informationen

[www.zfl.tu-darmstadt.de/praxisphasen](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/praxisphasen)

#### Kontakt

Koordination Praxisphasen ZfL  
+49 6151 16-23634

---

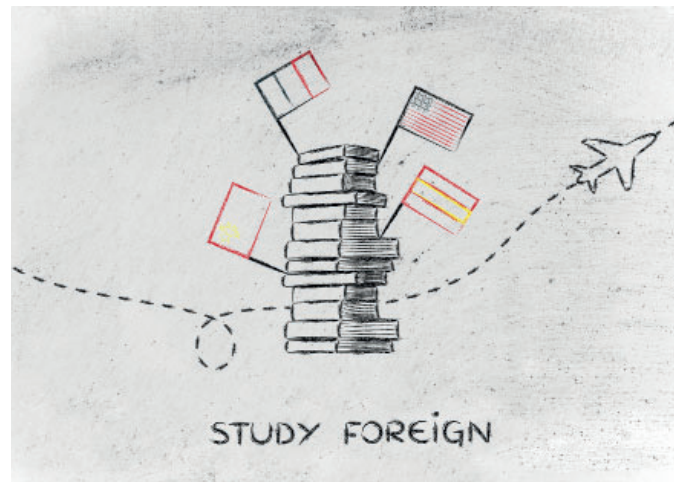
## Praxisphasen International

Haben Sie Interesse daran, ein anderes Schulsystem kennenzulernen, Ihren Horizont zu erweitern oder einfach einen neuen Blick auf Ihre Unterrichtsfächer zu bekommen? Nutzen Sie die Chance und absolvieren Sie eines Ihrer Schulpraktika (Praxisphase I/III) im **Ausland**.

Setzen Sie sich dazu frühzeitig mit der Praxisphasenkoordination des ZfL in Verbindung. Wir unterstützen Sie gerne in Ihrem Vorhaben und vermitteln Sie an ausländische Partnerschulen.

### ***Tipp***

*Sie haben Interesse an interkulturellen Begegnungen, können aber aus verschiedenen Gründen nicht ins Ausland gehen? In der außerschulischen Praxisphase II gibt es auch Tätigkeitsbereiche vor Ort, die Sie mit Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammenbringen (international@home).*



### **Weitere Informationen**

[www.zfl.tu-darmstadt.de/auslandspraktikum](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/auslandspraktikum)

### **Kontakt**

Koordination Praxisphasen ZfL  
+49 6151 16-23634

---

## Die Praktikumsbörse

Die Praktikumsbörse des ZfL ist ein Online-Tool, mit dem Sie die Bewerbungen für Ihre Praktika, die Sie im Verlauf Ihres Studiums absolvieren, vollständig **digital** einreichen und verwalten. Die Besonderheit liegt darin, dass Sie Ihre Praktikumschulen bzw. Einsatzfelder selbst wählen können. Benachrichtigungen bei Veränderungen Ihres Bewerbungsstatus sowie dazugehörige Informationen (Kontaktdaten, Termine etc.) erhalten Sie direkt per E-Mail.

Der Umgang mit der Praktikumsbörse wird Ihnen zu Beginn Ihrer Praxismodule erklärt. Weitere Unterstützung erhalten Sie zudem in der eigens für die Praktikumsbörse eingerichteten **Sprechstunde am ZfL**.

### Weitere Informationen

[www.praktikum.zfl.tu-darmstadt.de](http://www.praktikum.zfl.tu-darmstadt.de)

**Praktikumsplatz gesucht?**



**Das Portal für Lehramtsstudierende!**

### Kontakt

Koordination Praxisphasen ZfL  
+49 6151 16-23634

---

## Orientierungspraktikum & Betriebspraktikum

Das mindestens vierwöchige **Orientierungspraktikum** im Umfang von 120 Stunden absolvieren Sie im Bereich der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Es hat die Zielsetzung, erste Erfahrungen in diesem Tätigkeitsfeld zu sammeln. Das Orientierungspraktikum kann in staatlichen, kirchlichen oder freien Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Einrichtungen für den Kinder- und Jugendsport sowie an Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen absolviert werden. Das Orientierungspraktikum gilt als **Voraussetzung zur Teilnahme an der schulischen Praxisphase I**.

### Weitere Informationen

[www.zfl.tu-darmstadt.de/orientierungspraktikum](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/orientierungspraktikum)

### Kontakt

Koordination Praxisphasen ZfL  
+49 6151 16-23634

### *Tipp*

*Es wird empfohlen, die Unterlagen zum Orientierungspraktikum direkt bei Studienbeginn bei der Praxisphasenkoordination des ZfL einzureichen. Sollten Sie das Orientierungspraktikum noch nicht absolviert haben, beraten wir Sie gerne zum weiteren Vorgehen.*

Das achtwöchige **Betriebspraktikum** vermittelt Ihnen Einblicke in ein Berufsfeld außerhalb des pädagogischen Bereichs (Produktions-, Weiterverarbeitungs-, Handels- oder Dienstleistungsbetrieb). Bei einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einer vergleichbaren Tätigkeit kann das Betriebspraktikum entfallen. Der Nachweis über das Betriebspraktikum muss **spätestens mit der Meldung zur Ersten Staatsprüfung der Hessischen Lehrkräfteakademie** vorgelegt werden.

### Weitere Informationen

<https://lehrkraefteakademie.hessen.de>  
Stichwort: Betriebspraktikum

---

## Studienplanung & Studienorganisation

Ihr Stundenplan sieht idealerweise so aus, dass Sie in jedem Semester Ihre **beiden Fächer** und die **Grundwissenschaften** studieren, Veranstaltungen im **Vernetzungsbereich** belegen und in den dafür vorgesehenen Semestern die **Praxisphasen** absolvieren. Ihr Studium besteht insgesamt aus 240 Credit Points (CP; auch Leistungspunkte genannt) und dauert in der Regel acht Semester. Im neunten Semester legen Sie Ihre **Erste Staatsprüfung** ab, für die die Hessische Lehrkräfteakademie zuständig ist. Um das Studium innerhalb der **Regelstudienzeit** abzuschließen, sollten Sie in jedem Semester Leistungen im Umfang von durchschnittlich **30 CP** erbringen.

Ihre Lehrveranstaltungen und Prüfungen organisieren Sie online über **TUCaN**, das zentrale Campus-Management-System der TU Darmstadt. Über TUCaN melden Sie sich zu Seminaren, Modulen

und Prüfungen an oder ab, können Ihre Noten einsehen und erhalten wichtige Nachrichten (z. B. zu Prüfungsanmeldungen, Lehrveranstaltungen sowie wichtigen Terminen und Angeboten).





---

## Studienstart: Ihre Lehrveranstaltungen

Im Folgenden finden Sie Empfehlungen zur Belegung der Lehrveranstaltungen in den ersten zwei Semestern Ihres Studiums, die Sie bei der Gestaltung Ihres **Stundenplans** unbedingt berücksichtigen sollten. Ist dies aufgrund von Überschneidungen o. ä. nicht möglich, wenden Sie sich bitte an die **Studienfachberater\*innen** der zuständigen Fachbereiche, um individuelle Lösungen zu finden. Bitte beachten Sie bei möglichen Planänderungen in jedem Fall auch die neben den Lehrveranstaltungen aufgeführten Hinweise.

### *Tipp*

*Die Studienfachberater\*innen sind Ihre Ansprechpartner\*innen in den Fachbereichen. Sie beraten Sie zu allen fachspezifischen Fragen im Lehramtsstudium. Eine Übersicht aller Studienfachberater\*innen im Lehramt an Gymnasien finden Sie auf der Homepage des ZfL: [www.zfl.tu-darmstadt.de/studienfachberatung\\_lag](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/studienfachberatung_lag)*

Empfehlungen zur Belegung von Lehrveranstaltungen in bestimmten Fachsemestern Ihres Studiums finden Sie auch in Ihren Studienordnungen (Studien- und Prüfungspläne). Diese Empfehlungen werden stetig weiterentwickelt und an das aktuelle Lehrangebot angepasst. Die aktuellen Empfehlungen finden Sie auf den folgenden Seiten sowie zusammen mit den Studienordnungen der einzelnen Fächer unter: [www.zfl.tu-darmstadt.de/studienordnungen\\_lag](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/studienordnungen_lag)

Bei der Erstellung Ihrer Stundenpläne unterstützt Sie auch gerne das Team der **Studienberatung des ZfL** (S. 26).

## Empfehlungen der Fachbereiche

Die hier abgebildeten Empfehlungen wurden von den Fachbereichen für Sie zusammengestellt, um Ihnen die Studienplanung zu erleichtern. Links finden Sie die Gesamtanzahl der CP, die sie mit dem erfolgreichen Abschluss der empfohlenen Veranstaltungen im jeweiligen Fachsemester erhalten.

Wichtige Hinweise zu den Lehrveranstaltungen, wie z. B. zur alternativen Belegung in späteren Semestern oder zum Angebotsturnus, finden Sie in der rechten Spalte.

Bei Verständnisfragen zu den Empfehlungen wenden Sie sich bitte direkt an Ihre Studienfachberater\*innen in den Fachbereichen (S. 13).

### Grundwissenschaften

|                        | Empfohlene Veranstaltungen            | Hinweise                                                                                     |
|------------------------|---------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Semester<br>(13 CP) | Vorlesung Einführung in die Pädagogik |                                                                                              |
|                        | Tutorium Pädagogische Begriffsbildung |                                                                                              |
|                        | Seminar Vermittlung und Didaktik      |                                                                                              |
|                        | Vorbereitungsseminar Praxisphase I    | Alternativ im 2. Fachsemester<br>Anschließend Blockpraktikum (4 CP) in vorlesungsfreier Zeit |
| 2. Semester<br>(8 CP)  | Seminar Bildungstheorien              |                                                                                              |
|                        | Nachbereitungsseminar Praxisphase I   | Alternativ im 3. Fachsemester                                                                |

| Biologie                   |                                                           |                                                                     |
|----------------------------|-----------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
|                            | Empfohlene Veranstaltungen                                | Hinweise                                                            |
| 1. Semester<br>(6 CP)      | Vorlesung Zellbiologie                                    |                                                                     |
|                            | Übung Zellbiologie                                        |                                                                     |
|                            | Praktikum Zellbiologie                                    |                                                                     |
| 2. Semester<br>(9 - 18 CP) | Vorlesungen Biodiversität & Phylogenie (Tiere & Pflanzen) | Alternativ im 4. Fachsemester (wird nicht empfohlen)                |
|                            | Übungen Biodiversität & Phylogenie (Tiere & Pflanzen)     | Wahlpflichtveranstaltung                                            |
|                            | Vorlesung Genetik                                         |                                                                     |
|                            | Übung Genetik                                             | Wahlpflichtveranstaltung                                            |
|                            | Praktikum Genetik                                         | Wahlpflichtveranstaltung<br>Blockpraktikum in vorlesungsfreier Zeit |
| Chemie                     |                                                           |                                                                     |
|                            | Empfohlene Veranstaltungen                                | Hinweise                                                            |
| 1. Semester<br>(8 CP)      | Einführungsveranstaltung Orientierung für LaG Studierende | Sondertermin nach Ankündigung                                       |
|                            | Modul Allgemeine Chemie                                   |                                                                     |
| 2. Semester<br>(12 CP)     | Einführungsveranstaltung Allgemeine Sicherheitseinweisung | Sondertermin nach Ankündigung                                       |
|                            | Modul Anorganische Chemie I                               |                                                                     |
|                            | Grundpraktikum Anorganische Chemie                        |                                                                     |



## Deutsch

|                        | Empfohlene Veranstaltungen                                       | Hinweise                                                                        |
|------------------------|------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Semester<br>(20 CP) | 02-25-1101 Grundkurs Sprachwissenschaft I + Tutorium (5+5 CP)    |                                                                                 |
|                        | 02-25-1102 Grundkurs Literaturwissenschaft I + Tutorium (5+5 CP) |                                                                                 |
| 2. Semester<br>(20 CP) | 02-25-1004 Grundkurs Sprachwissenschaft II (5 CP)                | Erfolgreicher Abschluss des Moduls 02-25-1101 dringend empfohlen                |
|                        | 02-25-1005 Grundkurs Literaturwissenschaft II (5 CP)             | Erfolgreicher Abschluss des Moduls 02-25-1102 dringend empfohlen                |
|                        | 02-25-1006 Grundkurs Mediävistik + Tutorium (5+5 CP)             | Erfolgreicher Abschluss der Module 02-25-1101 und 02-25-1102 dringend empfohlen |

## Geschichte

|                        | Empfohlene Veranstaltungen                     | Hinweise                                                                                                          |
|------------------------|------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Semester<br>(15 CP) | Proseminar Einführung in die Neuere Geschichte | Umfangreiche Studieneinführung für 1. Fachsemester<br>Alternativ im 3. Fachsemester<br>Wird nur im WiSe angeboten |
|                        | Vorlesung Neuere Geschichte                    | Alternativ in späterem Fachsemester                                                                               |
| 2. Semester<br>(12 CP) | Proseminar Einführung in die Technikgeschichte | Alternativ in späterem Fachsemester oder nach Absprache mit Dozent*in im 1. Fachsemester                          |
|                        | Vorlesung Technikgeschichte                    | Alternativ in späterem Fachsemester                                                                               |

| Informatik             |                                                                                     |                                                                                                                              |
|------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                        | Empfohlene Veranstaltungen                                                          | Hinweise                                                                                                                     |
| 1. Semester<br>(17 CP) | Tutorium Mentorensystem                                                             |                                                                                                                              |
|                        | Integrierte Lehrveranstaltung Funktionale und objektorientierte Programmierkonzepte | Wird nur im WiSe angeboten                                                                                                   |
|                        | Vorlesung & Übung Höhere Mathematik I                                               | Entfällt bei Mathematik als zweitem Fach (dafür 7 CP mehr im fach-spezifischen Wahlbereich)<br>Alternativ im 3. Fachsemester |
| 2. Semester<br>(20 CP) | Integrierte Lehrveranstaltung Algorithmen und Datenstrukturen                       | Wird nur im SoSe angeboten                                                                                                   |
|                        | Vorlesung Fachdidaktik der Informatik I                                             | Wird in der Regel jedes SoSe angeboten<br>Alternativ im 4. Fachsemester                                                      |
|                        | Integrierte Lehrveranstaltung Zentrale Ideen und Werkzeuge MINT <sup>plus</sup>     | Wird in der Regel jedes SoSe angeboten<br>Belegung im 2. Fachsemester dringend empfohlen                                     |

## Mathematik

|                        | Empfohlene Veranstaltungen                                    | Hinweise                                                                                                           |
|------------------------|---------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Semester<br>(14 CP) | Modul Analysis I                                              | Beide Module sollen gleichzeitig studiert werden<br>Alternativ beide im 3. Fachsemester (wird nicht empfohlen)     |
|                        | Vorlesung & Übung Lineare Algebra I (für Physik und Lehramt)  |                                                                                                                    |
| 2. Semester<br>(13 CP) | Modul Analysis II                                             | Modul baut auf Analysis I auf                                                                                      |
|                        | Vorlesung & Übung Lineare Algebra II (für Physik und Lehramt) | Modul baut auf Lineare Algebra I auf; Gesamtergebnis in Linearer Algebra geht in die Note des 1. Staatsexamens ein |

## Philosophie/Ethik

|                        | Empfohlene Veranstaltungen                                                 | Hinweise                                                                                                                                                         |
|------------------------|----------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Semester<br>(10 CP) | Proseminar & Tutorien Einführung in die Philosophie: Methoden und Begriffe | Alternativ im 3. Fachsemester (wird nicht empfohlen)<br>Wird nur im WiSe angeboten                                                                               |
|                        | Einführendes Proseminar                                                    | Alternativ in späterem Fachsemester<br>Angebot wechselt semesterweise                                                                                            |
| 2. Semester<br>(15 CP) | Proseminar Einführung in die Philosophie: Handeln und Verstehen            | Alternativ in späterem Fachsemester<br>Sehr aufwendiges Modul                                                                                                    |
|                        | Vorlesung & Tutorien Logik und Argumentation                               | Alternativ in späterem Fachsemester<br>Sehr aufwendiges Modul                                                                                                    |
|                        | Vorlesung oder Proseminar Aufbau: Theoretische Philosophie I               | Alternativ in späterem Fachsemester<br>Semesterweise wechselndes Angebot (alternativ Aufbau-Module Reflexion normativer Ordnungen oder Praktische Philosophie I) |

| Physik                 |                                                        |                                                                                                                                                                                                                                 |
|------------------------|--------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                        | Empfohlene Veranstaltungen                             | Hinweise                                                                                                                                                                                                                        |
| 1. Semester<br>(12 CP) | Modul Physik I                                         | Wird in kompakter Form auch im SoSe angeboten                                                                                                                                                                                   |
|                        | Modul Grundpraktikum                                   | (Empfohlene) Voraussetzung für Modul Übergreifende Konzepte der Experimentalphysik und Praktikum und Proseminar zur Physik<br>Modul wird im 2. Fachsemester fortgesetzt<br>Alternativ im 3. Fachsemester (wird nicht empfohlen) |
|                        | Seminar Einführung in die Fachdidaktik                 | Voraussetzung für weitere fachdidaktische Veranstaltungen<br>Alternativ im 3. Fachsemester (bedingt Verschiebung des Studienbereichs Grundlegende Unterrichtskonzepte in 4. Fachsemester)                                       |
| 2. Semester<br>(11 CP) | Modul Physik II                                        |                                                                                                                                                                                                                                 |
|                        | Modul Grundpraktikum                                   | Fortsetzung des Grundpraktikums aus 1. Fachsemester<br>Alternativ im 4. Fachsemester (wird nicht empfohlen)                                                                                                                     |
|                        | Modul Studienbereich: Grundlegende Unterrichtskonzepte | In jedem Semester werden zwei unterschiedliche Module angeboten<br>Studienbereich kann ggf. in zwei Semestern absolviert werden                                                                                                 |

| Sport                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                      |
|------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                        | Empfohlene Veranstaltungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Hinweise                                                                                                                                             |
| 1. Semester<br>(14 CP) | Modul Sportwissenschaftliches Propädeutikum                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Wird nur im WiSe angeboten                                                                                                                           |
|                        | Vorlesung Sportmedizin I (Anatomie)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                      |
|                        | Wahlpflichtmodul Sportpraxis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Auswahl zwischen Leistungssport und Gesundheitssport                                                                                                 |
|                        | Leistungssport: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Proseminar GK Fitness- und Funktionsgymnastik</li> <li>• 2 aus 3 wählbaren Proseminaren des Moduls Konditionelle Fähigkeiten</li> </ul> Gesundheitssport: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Proseminar GK Fitness- und Funktionsgymnastik</li> <li>• Proseminar GK Gesundheitsorientierte Gymnastik I</li> </ul> | Lehrveranstaltungen aus Modul Konditionelle Fähigkeiten alternativ im 2. Fachsemester                                                                |
| 2. Semester<br>(13 CP) | Vorlesung Sportmedizin II (Physiologie)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                      |
|                        | Vorlesung Grundlagen der Trainingswissenschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                      |
|                        | Proseminar Bewegungswissenschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                      |
|                        | Wahlpflichtmodul Sportpraxis<br>Leistungssport: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Proseminar GK Kleine Spiele</li> </ul> Gesundheitssport: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Proseminar GK Kleine Spiele</li> </ul>                                                                                                                                                | Fortsetzung des Moduls Sportpraxis (Leistungssport oder Gesundheitssport)<br>Ggf. zusätzlich Lehrveranstaltungen aus Modul Konditionelle Fähigkeiten |



| Vernetzungsbereich    |                                                           |                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                       | Empfohlene Veranstaltungen                                | Hinweise                                                                                                                                                                                                             |
| 1. Semester<br>(5 CP) | Mathematik als gemeinsame Sprache der Naturwissenschaften | Pflichtveranstaltung für MINT/MINT und MINT/Nicht-MINT<br>Wahlpflichtveranstaltung für Nicht-MINT/Nicht-MINT<br>Wird nur im WiSe angeboten<br>Belegung im 1. Fachsemester dringend empfohlen                         |
| 2. Semester<br>(5 CP) | Zentrale Ideen und Werkzeuge MINT <sup>plus</sup>         | Pflichtveranstaltung für Nicht-MINT/Nicht-MINT<br>Wahlpflichtveranstaltung für MINT/MINT und MINT/Nicht-MINT<br>Für Studierende des Fachs Informatik nicht wählbar<br>Belegung im 2. Fachsemester dringend empfohlen |

Der Vernetzungsbereich ist ein gemeinsames Lehrangebot der Fächer und der Grundwissenschaften. Die Pflicht- und Wahlpflichtbereiche unterscheiden sich je nachdem, ob Sie mindestens ein **MINT-Fach** oder ausschließlich **Nicht-MINT-Fächer** studieren (S. 4).

Für Studierende der Fächer Informatik bzw. Sport stehen im Wahlpflichtbereich die Module *Zentrale Ideen und Werkzeuge MINT<sup>plus</sup>* bzw. *Körper und Bewe-*

*gung* nicht zur Wahl, da die Veranstaltungen bereits im Curriculum der Fächer enthalten sind.

Die Belegung aller weiteren (in der Tabelle nicht genannten) Module bzw. Veranstaltungen des Vernetzungsbereichs wird für spätere Fachsemester des Studiums empfohlen (S. 5).

---

## Prüfungsverwaltung

Für die Verwaltung aller Prüfungen im Verlauf Ihres Studiums sind die **Studienbüros der Fachbereiche** zuständig, die die von Ihnen gewählten Fächer anbieten. Die Verwaltung des Vernetzungsbereiches übernimmt das ZfL.

### ***Tipp***

*Eine Übersicht der im Lehramt an Gymnasien zuständigen Studienbüros finden Sie auf der Website des ZfL: [www.zfl.tu-darmstadt.de/pruefungsverwaltung\\_lag](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/pruefungsverwaltung_lag)*

Die Verantwortung für die Erste Staatsprüfung und die Wissenschaftliche Hausarbeit sowie die Anerkennung von bereits erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen (z. B. an einer anderen Hochschule) liegt bei der **Hessischen Lehrkräfteakademie**.

### **Weitere Informationen**

<https://lehrkraefteakademie.hessen.de>

Stichwort: Erste Staatsprüfung



---

### Ein drittes Fach studieren: Das Ergänzungsstudium Lehramt

Falls Sie zu Ihren beiden Fächern ein **drittes Unterrichtsfach** hinzunehmen möchten, können Sie dieses im Rahmen des Ergänzungsstudiengangs Lehramt an der TU Darmstadt studieren und mit der sogenannten **Erweiterungsprüfung** nach § 33 HLbG (Hessisches Lehrerbildungsgesetz) abschließen.

Derzeit können Sie im Ergänzungsstudiengang die folgenden Fächer belegen: *Biologie, Chemie, Deutsch, Geschichte, Informatik, Mathematik, Philosophie/Ethik, Physik, Sport*.

Für die Erweiterungsprüfung sowie die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen ist die **Hessische Lehrkräfteakademie** zuständig.

Um sich in den Ergänzungsstudiengang einschreiben zu können, müssen Sie parallel in einem Lehramtsstudium immatrikuliert sein oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien bzw. einen äquivalenten Abschluss (z. B. Bachelor of Education oder Master of Education) absolviert haben.



**Weitere Informationen**

[www.zfl.tu-darmstadt.de/ergaenzungsstudium](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/ergaenzungsstudium)

---

## UNTERSTÜTZUNG, BERATUNG, FORTBILDUNG: ANGEBOTE DES ZfL

Das **Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)** bietet Ihnen Unterstützungs-, Beratungs- und Fortbildungsangebote zu den unterschiedlichsten Themen rund um das Lehramtsstudium und den Lehrberuf. Unser Ziel ist es, Sie bei der erfolgreichen und selbstbestimmten Gestaltung Ihres Studiums zu unterstützen. Wir **informieren** und **beraten** Sie gerne zu Fragen der Studienorganisation, des Berufsbilds und der persönlichen Berufseignung.

Zusätzlich bieten wir praxisbezogene **Workshops** an, die Ihnen die Möglichkeit geben, über die Inhalte Ihres Studiums hinausgehende Qualifikationen für den Lehrberuf zu erwerben.



### **Tipp**

*Alle Unterstützungs-, Beratungs- und Fortbildungsangebote des Zentrums für Lehrerbildung sind für Sie als Lehramtsstudierende der TU Darmstadt kostenfrei.*

---

## Mentoring Lehramt an Gymnasien

Im Mentoring-Programm Lehramt an Gymnasien finden Sie Unterstützung beim Studienstart, indem Sie von einem Team aus erfahrenen Lehramtsstudierenden auf Augenhöhe durch die ersten zwei Semester begleitet werden. Dabei stehen Ihnen verschiedene Unterstützungsangebote zur Verfügung: Sie können an **Workshops** und **Gruppentreffen** zu verschiedenen Themen (z. B. Selbstmanagement, Zeitmanagement, wissenschaftliches Arbeiten und Prüfungsorganisation) teilnehmen, aber auch in **Einzelgesprächen** Ihre Fragen und Anliegen klären.

### *Tipp*

*Sie können sich im Rahmen der Praxisphase II (S. 6) selbst zum/r Mentor\*in ausbilden lassen und nachfolgende Studienanfänger\*innen beim Studienstart unterstützen.*



### Weitere Informationen

[www.zfl.tu-darmstadt.de/mentoring\\_lag](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/mentoring_lag)

### Kontakt

Koordination Beratung ZfL  
+49 6151 16-23636

---

## Studienberatung Lehramt an Gymnasien

**Sie haben Fragen zum Studium oder zur Studienorganisation?** In der Studienberatung am Zentrum für Lehrerbildung erhalten Sie von unserem Team aus erfahrenen Lehramtsstudierenden alle wichtigen **Informationen zum Studiengang** Lehramt an Gymnasien an der TU Darmstadt. Zudem unterstützen wir Sie bei der **individuellen Gestaltung und Organisation Ihres Studiums** (z. B. Stundenplanorganisation, Prüfungsplanung). Auch bei Anliegen außerhalb unserer Zuständigkeit stellen wir gerne den Kontakt zu den jeweils zuständigen Ansprechpartner\*innen für Sie her.

### Weitere Informationen

[www.zfl.tu-darmstadt.de/studienberatung](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/studienberatung)

### *Tipp*

*Zu unseren offenen Sprechzeiten können Sie ohne Voranmeldung zu einer Beratung vorbeikommen. Wir beraten Sie aber auch gerne telefonisch oder beantworten Ihre Fragen per E-Mail.*



### Kontakt

Studienberatung Lehramt an Gymnasien ZfL  
beratung.lag@zfl.tu-darmstadt.de  
+49 6151 16-23633  
S1|13 9



---

## Eignungsberatung

**Sie fragen sich, ob der Lehrberuf das Richtige für Sie ist oder haben Zweifel an Ihrer Studienwahl?**

In unserer Eignungsberatung informieren wir Sie über die **Anforderungen des Lehrberufs** und bieten Entscheidungshilfen bei der **Klärung Ihres Berufswunschs**. Gemeinsam identifizieren wir Ihre individuellen Stärken und Entwicklungspotenziale und leiten geeignete Schritte für die Gestaltung Ihres Studiums ab oder erörtern alternative Studien- und Berufsperspektiven. Für die Beratung laden wir Sie zu einem persönlichen und vertraulichen Gespräch mit einer erfahrenen Ansprechperson des ZfL ein.

### Weitere Informationen

[www.zfl.tu-darmstadt.de/eignungsberatung](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/eignungsberatung)

### Kontakt

Koordination Beratung ZfL  
+49 6151 16-23636



### *Tipp*

*Zusätzliche Orientierung bietet unser Online-Self-Assessment (OSA). Hier erkunden Sie in verschiedenen Selbsttests Ihre persönlichen Interessen und Voraussetzungen für das Lehramtsstudium, die an der TU Darmstadt studierbaren Unterrichtsfächer sowie den späteren Lehrberuf:*

*<https://lehramt.self-assessment.tu-darmstadt.de/>*

---

## Kollegiale Fallberatung

Sie möchten sich mit anderen Lehramtsstudierenden über berufliche Fragestellungen austauschen? Mit der Kollegialen Fallberatung bieten wir Ihnen die Gelegenheit, in **moderierten Kleingruppen** über **erste Praxiserfahrungen** zu sprechen. Gemeinsam werden z. B. in den Praxisphasen erlebte Probleme oder Fragestellungen erörtert und Lösungsansätze entwickelt. Mit diesem Angebot unterstützen wir Sie bei der Entwicklung Ihrer kommunikativen Fähigkeiten, Ihrer Kompetenzen zur Bewältigung häufiger Probleme des Schulalltags und Ihres professionellen Selbstverständnisses als zukünftige Lehrkraft.

### ***Tipp***

*Die Gruppensitzungen zur Kollegialen Fallberatung sowie ein einführender Workshop werden auch im Rahmen von PraxisPlus (S. 30) angeboten.*



### Weitere Informationen

[www.zfl.tu-darmstadt.de/kollegialefallberatung](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/kollegialefallberatung)

### Kontakt

Koordination Beratung ZfL  
+49 6151 16-23636



---

## Stipendienberatung

In unserer Stipendienberatung informieren wir Sie über das Stipendienangebot der verschiedenen Studienförderwerke. Diese sind teilweise speziell für Studierende des Lehramts konzipiert und bieten neben der **finanziellen Unterstützung** einen hohen Anteil an **Förderung** durch Seminare, Akademien, Networking-Veranstaltungen und der Teilhabe an einem aktiven Gruppenleben. Zudem beraten wir Sie individuell dazu, welches Förderwerk aufgrund Ihrer Voraussetzungen und Ihres Lebenslaufs für Sie eine sinnvolle Wahl sein könnte, und stehen auch für alle weiteren Fragen rund um Stipendien zur Verfügung.

### ***Tipp***

*Informieren Sie sich schon während der ersten Semester des Studiums über die Möglichkeit eines Stipendiums, da z. B. bestimmte Altersgrenzen gelten.*



### **Weitere Informationen**

[www.zfl.tu-darmstadt.de/stipendienberatung](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/stipendienberatung)

### **Kontakt**

Stipendienberatung ZfL  
[beratung.lag@zfl.tu-darmstadt.de](mailto:beratung.lag@zfl.tu-darmstadt.de)  
+49 6151 16-23633

---

## Workshop-Programm *PraxisPlus*

Unser Workshop-Programm *PraxisPlus* bietet Ihnen ab dem ersten Semester die Möglichkeit, über die Inhalte Ihres Studiums hinausgehende praxisrelevante Kompetenzen für den Unterrichtsalltag zu erwerben. Sie können an einzelnen Workshops teilnehmen oder sich mit der Teilnahme an mehreren Workshops zu einem Schwerpunktthema in folgenden Bereichen vertieft weiterqualifizieren:

- Heterogenität im Klassenzimmer
- Gesund in den Lehrberuf
- Mit Methode zum Erfolg
- Peer to Peer – Kollegiale Fallberatung
- Lehramt International

**Weitere Informationen**  
[www.zfl.tu-darmstadt.de/praxisplus](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/praxisplus)



### **Tipp**

*Die Workshops werden zu Beginn jedes Semesters per TUCaN-Nachricht angekündigt, auf der ZfL-Homepage veröffentlicht und zur Anmeldung freigegeben. Wir empfehlen, sich möglichst schnell für die Workshops anzumelden, da die Platzvergabe nach dem „First Come, First Serve“-Prinzip erfolgt.*



### **Kontakt**

Koordination Beratung ZfL  
+49 6151 16-23636

---

## Wir sind eure Fachschaft!

Die Fachschaft LaG besteht aus **Studierenden des Studiengangs Lehramt an Gymnasien**. Die Mitglieder engagieren sich für die Interessen der Studierenden und bringen diese in hochschulpolitische Gremien ein. In unserem Fall ist dies vor allem das Zentrum für Lehrerbildung. Neben Aufgaben im Bereich Hochschulpolitik übernehmen wir die Organisation und Durchführung von Service- und In-foveranstaltungen. Dazu zählt z. B. auch die Orientierungswoche (OWO).

### ***Tipp***

*Wir veranstalten regelmäßige Treffen, um uns über aktuelle Themen und Probleme sowie bevorstehende Veranstaltungen auszutauschen. Zur Mitarbeit in der Fachschaft sind alle Studierenden herzlich eingeladen. Schaut doch einfach mal bei einer unserer Sitzungen vorbei!*



### **Weitere Informationen**

[www.zfl.tu-darmstadt.de/fachschaft\\_lag](http://www.zfl.tu-darmstadt.de/fachschaft_lag)

[www.lag.fs.tu-darmstadt.de](http://www.lag.fs.tu-darmstadt.de)

### **Kontakt**

Fachschaft LaG

[fachschaftlag@lists.tu-darmstadt.de](mailto:fachschaftlag@lists.tu-darmstadt.de)



[www.facebook.com/zfldarmstadt](https://www.facebook.com/zfldarmstadt)



#zfl\_darmstadt

---

